

# Bekanntmachung

## Angaben zum Auftraggeber

Bezeichnung	Stadt Schwedt/Oder, FB 3.4, Abt. Baucontrolling und Vergabestelle
Postanschrift	Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5
Ort	16303 Schwedt/Oder
Telefon	+49 3332 446-349
Fax	+49 3332 446-243
E-Mail	vergabestelle.stadt@schwedt.de
URL	<a href="http://www.schwedt.eu">www.schwedt.eu</a>

## Art und Umfang der Leistung

Die vormals amtsangehörige Gemeinde Passow wurde 2022 durch die Eingemeindung ein Ortsteil der Stadt Schwedt/Oder. Die Grundschule im Ortsteil Passow ist eine verlässliche Halbtagsgrundschule.

Alle Klassenräume befinden sich im Schulgebäude. Die Elektroanlage von der Turnhalle und dem Hort / Essensversorgung (Kommunikationszentrum) sind mit der Schule verbunden. Im Keller der Schule existiert ein Elektrohausanschluss mit gemeinsamer Zählung des Netzbetreibers edis für Schule, Sporthalle und Kommunikationszentrum. Auf dem Kommunikationszentrum wurde 2015 eine Photovoltaikanlage mit 8,12kWp mit Überschusseinspeisung errichtet.

Es existiert ein Brandschutzkonzept (BSK) mit dazugehöriger Baugenehmigung. Im BSK wird die Errichtung einer Hausalarmanlage und Modifizierung der Sicherheitsbeleuchtung gefordert.

Die gesamte Elektroanlage ist sanierungsbedürftig. Steckdosen- und Beleuchtungsstromkreise sind teilweise zweiadrig (klassische Nullung) ausgeführt. Die Unterverteilungen befinden sich im Flurbereich (damit im Fluchtwegbereich) und müssten bei den Brandschutzmaßnahmen brandschutzmäßig mit einer F30-Verkofferung geschützt werden.

Die Netzwerkinstallation entspricht nicht mehr dem Stand der Technik.

Grundstücksdaten:

GS "Cornelia Funke" , Schulstraße 27, 16303 Schwedt/Oder, OT Passow, Gemarkung Passow, Flur 3, Flurstück 15/3

anrechenbare Baukosten lt. Lph 5/6:

geschätzte Baukosten in Höhe von ca. 350.000 EUR netto

Aufgabenbeschreibung:

Bauüberwachung in Anlehnung an die Leistungsphase 8 HOAI

(alternativ Zeithonorar auf Stundenbasis)

Umfang der Bauüberwachung:

Durch die Planungsbüros TGAX GmbH und MST-SV Michael Steinbach wurden die Leistungsphasen 5 und 6 im Jahr 2023 / 2024 komplett erstellt. Somit liegen das Leistungsverzeichnis, die Installationspläne und Schemata komplett vor. Die Leistungsphase 7 übernimmt die Stadt selbst.

In der Schule wird die gesamte Elektroinstallation (Zählerschrank, Hauptverteilung, Unterverteilungen, Beleuchtung, Steckdosen, Sicherheitsbeleuchtung) neu errichtet. Es wird erstmalig eine Hausalarmanlage installiert und die Netzwerkinstallation zukunftssicher gestaltet.

Als Ausführungsfrist ist derzeit Mai 2025 bis 15. Dezember 2025 vorgesehen. Der Bau soll im Bestand bei laufendem Schulbetrieb, möglichst in den Ferienzeiten und nach dem Unterricht, erfolgen.

Der Auftragnehmer wird die Bauleitung mit Bauüberwachung übernehmen und als erster Ansprechpartner für Problemlösungen fungieren. Ein erfahrener Bauleiter der Stadtverwaltung wird den Auftragnehmer bei der Bauleitung unterstützen.

Es wird vor Ort eine wöchentliche Bauberatung stattfinden, bei der der Bauüberwacher zwingend anwesend sein sollte. Über die Bauberatungen ist vom Auftragnehmer ein Protokoll zu führen und an alle Beteiligten zu verteilen.

Die telefonische Erreichbarkeit bei kurzfristigen Problemen und deren Lösung muss gegeben sein. Ggf. sind diese Probleme vor Ort zu lösen.

Die Aufmaßkontrolle und die Kontrolle der Rechnungen haben durch den Auftragnehmer zu erfolgen.

## Haupterfüllungsort

Bezeichnung	Stadt Schwedt/Oder
Postanschrift	Dr.-Th.-Neubauer-Straße 5
Ort	16303 Schwedt/Oder

P 02-2024: Ausführung der Bauüberwachung für die Erneuerung der Elektroanlage und Errichtung einer Hausalarmanlage für die Grundschule "Cornelia Funke" in 16303 Schwedt/Oder, Ortsteil Passow

## Ausführungsfristen

Zeitraum der Leistungserbringung

Folgender Zeitraum ist vorgesehen: Objektüberwachung / Bauüberwachung (LPH

8) voraussichtlich Mai bis Dezember 2025

## Zusätzliche Angaben

Mit der Bewerbung sind folgende Nachweise einzureichen. Werden die folgenden Nachweise nicht vorgelegt, kann keine Berücksichtigung bei der Angebotsaufforderung erfolgen. Eine Nachforderung erfolgt nicht:

- Nachweis der Berufsqualifikation des Berufs des Elektroingenieurs / Bachelor / staatlich geprüften Technikers oder gleichwertig, zugelassen wird auch, wer nach dem für die öffentliche Auftragsvergabe geltenden Landesrecht berechtigt ist, die entsprechende Berufsbezeichnung zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden.
- Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung
- Nachweis einer Berufs- oder Berufshaftpflichtversicherung
- Angabe der technischen Ausrüstung, welche für die Ausführung des Auftrags zur Verfügung steht. Insbesondere sollten ein Ausschreibungsprogramm und ein CAD-Programm vorhanden sein.
- 2 Referenzen in der Bauüberwachung aus den letzten 10 Jahren bei Schulbauten (persönliche Mitarbeit bei ähnlichen Projekten vorheriger Arbeitgeber werden akzeptiert).

Es werden nur baulich abgeschlossene Referenzobjekte bei der Bewertung berücksichtigt. Bei Einreichung von mehr als 2 vergleichbaren Referenzen werden die zeitlich jüngsten 2 Referenzen chronologisch ausgewählt.

Bitte reichen Sie pro Referenz nicht mehr als eine A4-Seite ein.

Die Angaben zu den Referenzen sollten mindestens enthalten:

- Auftraggeber
- Art des Bauvorhabens
- Anrechenbare Kosten und Kostengruppen
- Dauer der Planung und Ausführung
- Umsetzungszeit der Maßnahme
- Erläuterungen zu Bauen im Bestand und Bauen im laufenden Betrieb (z. B. Dauer, Umfang der einzelnen Gewerke)
- Foto(s) zur Referenz

Es wird beabsichtigt, 3-5 Bewerber zur Abgabe eines Angebotes aufzufordern. Ein Anspruch auf Beteiligung besteht nicht. Liegen mehr als 5 Bewerbungen vor, wird durch Losentscheid über die Verfahrensbeteiligung entschieden.

Bekanntmachungs-ID: CXP9YD8HY15